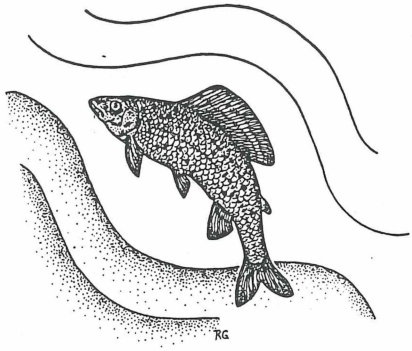
3. Symposium



Ökologie, Ethologie und Systematik der Fische

14. bis 16. Februar 1996 in Salzburg, Österreich

An der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg findet im Februar 1996 das 3. Symposium **„Ökologie, Ethologie und Taxonomie der Fische"** statt. Veranstalter ist das Institut für Zoologie. Über 200 Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und anderen europäischen Ländern werden erwartet. Nach Braunschweig 1992 und Rostock 1994 treffen sich die deutschsprachigen Ichthyologen zum ersten Mal in Österreich. In zwei parallel geführten Vortragsreihen werden von Mittwoch, 14. Februar, bis Freitag, 16. Februar, die Themenschwerpunkte Fischfaunistik und -ökologie, Fischereibiologie, Verhalten und Fortpflanzung von Fischen sowie Wasserbau und Fischtreppen behandelt.

Mit besonderem Interesse sehen wir der **Podiumsdiskussion** am Freitag (16. Februar 1966) entgegen, die unter dem Motto **„Die Zukunft unserer Bäche - welche Fische wollen wir?"** steht. Hierbei soll unter anderen das Salzburger Fischereigesetz angesprochen werden. Diese Diskussion ist öffentlich zugänglich (11.30 h, Hellbrunnerstr. 34, Auditorium Maximum). Wir erwarten natürlich auch einige BUFUS-Mitglieder!

Auf den folgenden Seiten bringen wir das Programm

Mittwoch, 14. Februar 1996

Auditorium Maximum

09.30-10.00 Uhr Begrüßung

10.00-10.30 Uhr Wolfgang HONSIG-ERLENBURG: Gefährdete und seltene Fischarten in Kärnten.

PAUSE (10 Minuten)

Grüner Hörsaal WASSERBAU Vorsitz: Helmut MADER

10.40-11.00 Uhr Nidal SAGHIR und Ulrich SCHWEVERS: Zur Berücksichtigung fischökologischer Aspekte beim Ausbau von Bundeswasserstraßen am Beispiel des Mains bei Würzburg.

11.00-11.20 Uhr Ulrich SCHWEVERS: Arealverluste der Fischfauna im Gewässersystem der Lahn infolge unpassierbarer Wanderhindernisse.

11.20-11.40 Uhr Roland LEMCKE, Dietmar LILL und Helmut M. WINKLER: Der Einfluß von Querverbauungen auf die Ichthyocoenosen eines norddeutschen Fließgewässers.

11.40-12.00 Uhr Hans-Jürgen SPIESS: Einfluß von Querbauwerken auf die Ichthyozönose der Nebel.

Blauer Hörsaal FAUNISTIK I Vorsitz: Heiko BRUNKEN

10.40-11.00 Uhr Detlef FRANEK und Frank FREDRICH: Zur Fischfauna in den Gräben der Gosener Wiesen (Berlin).

11.00-11.20 Uhr Detlef KNUTH: Die Fischartenstrukturen in Kleinseen Brandenburgs (Deutschland).

11.20-11.40 Uhr Ralf THIEL: Aktuelle Bestandssituation und Artenspektrum der Fische und Rundmäuler in der Tideelbe und ihren Nebenflüssen.

11.40-12.00 Uhr Rudolf KAFEMANN, Ralf THIEL, Walter NELLEN und James E. FINN: Struktur der Fischgemeinschaft im Gewässersystem des Nord-Ostsee-Kanal's.

MITTAGSPAUSE (90 Minuten)

Grüner Hörsaal FISCHAUFSTIEGSHILFEN I Vorsitz: Mathias JUNGWIRTH

13.30-13.50 Uhr Helmut MADER: Wirkungsanalysen an Fischaufstiegshilfen und Gewässerrestrukturierungen.

13.50-14.10 Uhr Günther UNFER und Stefan SCHMUTZ: Untersuchung der Funktionalität von Potamalfischaufstiegshilfen im Marchfeldkanal.

14.10-14.30 Uhr Thomas HILBRICH und Beate ADAM: Modellversuche zum Verhalten von Fischen unterhalb wasserbaulicher Anlagen mit Fischaufstiegsanlagen.

14.30-14.50 Uhr W. JANSEN, J. BÖHMER, B. KAPPUS, A. MÜLLER und H. RAHMANN: Habitatwahl, Populationsdynamik und Nahrungsspektrum von Gründlingen (*Gobio gobio*) und Bachschmerlen (*Noemacheilus barbatulus*) im Bereich einer naturnahen Wanderhilfe an der Glems (Baden-Württemberg, Deutschland).

Mittwoch, 14. Februar 1996 (Fortsetzung)

Blauer Hörsaal FAUNISTIK II Vorsitz: Albert JAGSCH

13.30-13.50 Uhr Christoph DÜMPELMANN: Historische und momentane Verbreitung der Zährte *Vimba vimba* in Westeuropa.

13.50-14.10 Uhr Franz UIBLEIN: Signalisiert die Laichfärbung der Zährte (*Vimba sp.*, Cyprinidae) die Fitness der Männchen?

14.10-14.30 Uhr Jörg FREYHOF: Saisonale Verfügbarkeit für den Hasel *Leuciscus leuciscus* (L.) in der Sieg.

14.30-14.50 Uhr Kai HILLEBRECHT: Vernetzte Gewässersysteme als Lebensgrundlage für den Aland (*Leuciscus idus*) am Beispiel der Unteren Havel (Sachsen-Anhalt).

PAUSE (20 Minuten)

Grüner Hörsaal FISCHAUFSTIEGSHILFEN II Vorsitz: Ulrich SCHWEVERS

15.10-15.30 Uhr Oliver BORN, Herbert STEIN und Peter WONDRAK: Untersuchungen zur Wirksamkeit von Fischaufstiegshilfen am Unterfränkischen Main.

15.30-15.50 Uhr Jürgen EBERSTALLER: Funktionsfähigkeit rhithraler Fischaufstiegshilfen am Beispiel der Fah des KW Fisching.

15.50-16.10 Uhr Lutz MEYER: Funktionskontrollen von Fischaufstiegsanlagen (Vertical-Slot- und Denil-Fischpaß) in der Neetze (Elbeeinzugsgebiet, Niedersachsen).

Blauer Hörsaal FAUNISTIK III Vorsitz: Friedrich-Wilhelm TESCH

15.10-15.30 Uhr Jörg SCHNEIDER: Adaptive Änderungen der Mikrohabitatpräferenz juveniler atlantischer Lachse (*Salmo salar* L.) bei erhöhten Wasserständen.

15.30-15.50 Uhr Beate ADAM: Neues von der Wiederansiedelung anadromer Wanderfische in der Lahn im Rahmen des Programms "Lachs 2000".

15.50-16.10 Uhr Günter KÖCK, Rudolf HOFER und Martin TRIENDL: Akkumulation von Cadmium und Blei in Seesaiblingen (*Salvelinus alpinus*) aus Hochgebirgsseen.

PAUSE (20 Minuten)

Grüner Hörsaal ETHOLOGIE Vorsitz: N.N.

16.30-16.50 Uhr Armin NEMITZ und Ulrich SCHWEVERS: Wiederbesiedelung der thüringischen Saale nach einem Fischsterben im August 1994.

16.50-17.10 Uhr Kurt KOTRSCHAL und Harald ESSLER: Informationsmaximierte Schwimmpfaduntersuchungen und die Problematik sensorischer Deprivation.

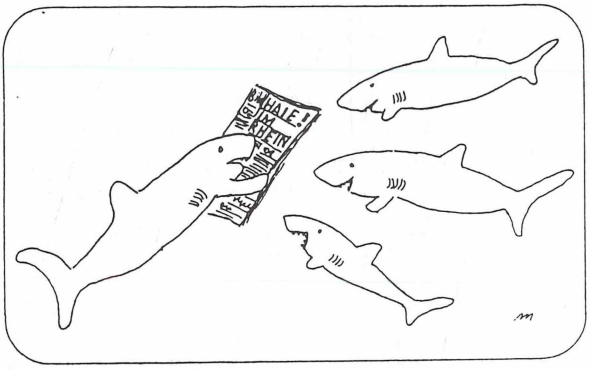
17.10-17.30 Uhr Heiko PALZER: Der Phasenwechsel von Dauer - zur ausschließlichen Nachtaktivität - eine angeborene Verhaltensweise des Silberkarpfens (*Hypophthalmichthys molitrix* Val.).

17.30-17.50 Uhr Michael POLLIRER und Ludwig HUBER: Gruppendynamik im Beutefangverhalten von *Toxotes chatareus*: Eine Laborstudie.

Mittwoch, 14. Februar 1996 (Fortsetzung)

Blauer Hörsaal FAUNISTIK IV Vorsitz: Hartmut GREVEN

16.30-16.50 Uhr	Anton LAMBOJ: Neue Ergebnisse zur Verwendung des Taxons *Chromidotilapia kingsleyae* BOULENGER, 1898.
16.50-17.10 Uhr	Michael KOKOSCHA und Hartmut GREVEN: Enzymelektrophoretische Befunde an Labyrinthfischen (Teleostei, Perciformes) - Analyse einer Pilotstudie an Vertretern der Belontiidae.
17.10-17.30 Uhr	Jürgen SCHMIDT: Vergeichende Analyse des Verhaltens der zwei maulbrütenden Kampffischarten *Betta pugnax* und *Betta unimaculata*.
17.30-17.50 Uhr	Rüdiger RIEHL: Ungewöhnliche Fische aus Afrika und Südamerika: Ökologische und reproduktionsbiologische Daten.
ab 19.00 Uhr	Abendessen und geselliges Beisammensein im Augustinerbräu in Mülln. Erreichbar mit dem PKW (großer Parkplatz), O-Bus oder zu Fuß (30 min)



Hailiger Himmel, die glauben aber auch alles!

Manfred Fritz

HAI-LIFE

Donnerstag, 15. Februar 1996

EXKURSIONEN

Möglichkeit A	Fahrt mit PKWs: Mondsee: Limnologisches Institut Scharfling: Bundesanstalt für Fischerei Kreuzstein: Fischzuchtanstalt Rückfahrt über Wolfgang- und Fuschlsee
Möglichkeit B	Haus der Natur: Aquarium (Stadt Salzburg) Meeresabteilung (neu)

Grüner Hörsaal ARTENSCHUTZ I Vorsitz: Erich KAINZ

14.20-14.40 Uhr Jürgen PETUTSCHNIG: Flußkrebse in Kärnten.

14.40-15.00 Uhr Martin CLALÜNA, Mathias LÖRTSCHER und Adolf SCHOLL: Enzymelektrophoretische Analyse der genetischen Variation von Flußkrebspopulationen in der Schweiz.

Blauer Hörsaal PARASITEN / NAHRUNG Vorsitz: Manfred RYDLO

14.00-14.20 Uhr Manfred RYDLO, Robert KONECNY und Helmut SATTMANN: Zooparasiten der Fische Österreichs.

14.20-14.40 Uhr Lutz DEBUS und Helmut WINKLER: Marenzelleria - die neue Fischnahrung?

14.40-15.00 Uhr Frank FREDRICH: Nahrungsselektivität und -konkurrenz von 0' Cypriniden.

PAUSE (20 Minuten)

Grüner Hörsaal REPRODUKTION Vorsitz: Rüdiger RIEHL

15.20-15.40 Uhr Ralf THIEL, Rudolf KAFEMANN, Aquiles SEPULVEDA und Nils MERGARD: Auswirkungen der Salzbelastungsreduktion auf den Reproduktionserfolg der Fische in Werra und Weser.

15.40-1600 Uhr Tilo KUMMER: Der Einfluß von Licht und Temperatur auf die Fortpflanzung des Zwergstichlings, *Pungitius pungitius* (LINNÉ 1758).

16.00-16.20 Uhr Constanze KUCKUCK und Hartmut GREVEN: Qualitative und quantitative Daten zur Produktion von Spermiozeugmen beim Guppy, *Poecilia reticulata*.

16.20-16.40 Uhr Markus DIEKMANN, Günter CLEMEN und Hartmut GREVEN: Veränderungen der Zona radiata reifer Oocyten im Ovar jungfräulicher Weibchen von *Poecilia reticulata*.

Donnerstag, 15. Februar 1996 (Fortsetzung)

Blauer Hörsaal FAUNISTIK V Vorsitz: Beate ADAM

15.20-15.40 Uhr Friedrich-Wilhem TESCH: Das Alter der Glasaale bei Erreichen der europäischen Küsten.

15.40-1600 Uhr Karl ANWAND: Die Coregonen des Nordbrandenburgischen Stechlinsees (Deutschland).

16.00-16.20 Uhr Reinhard RIEDLSPERGER, Hubert GASSNER und Robert A. PATZNER: Morphometrische und meristische Merkmale von Coregonen aus zwei österreichischen Seen. Abhängigkeit von Fischlänge und Geschlecht.

16.20-16.40 Uhr Christian WOLTER: Die Differenzierung von Populationen von vier Cyprinidenarten mittels biochemischer Marker.

PAUSE (20 Minuten)

Grüner Hörsaal ARTENSCHUTZ II Vorsitz: Wolfgang HONSIG-ERLENBURG

17.00-17.20 Uhr Egbert KORTE: Die Jungfischfauna der Oberen Eder und Angaben zur Habitatpräferenz ausgewählter Arten.

17.20-17.40 Uhr Dagmar HINRICHS: Habitatansprüche und Ortsbewegungen des Schlammpeitzgers *Misgurnus fossilis* (Cobitidae) im Unteren Havelgebiet/Sachsen-Anhalt.

17.40-18.00 Uhr Jörg FIELENBACH und Jörg FREYHOF: Zeitliche und räumliche Aktivitätsmuster der Nase *Chondrostoma nasus* (L.) in der Sieg.

18.00-18.20 Uhr Josef WANZENBÖCK und Thomas SPINDLER: Gefährdungsanalyse eines Bestandes des europäischen Hundsfisches, *Umbra krameri* WALBAUM 1792, in Österreich.

Blauer Hörsaal METHODEN Vorsitz: Kurt KOTRSCHAL

17.00-17.20 Uhr Frank MOLLS: Echolotuntersuchungen an den Fischpopulationen zweier Baggerseen mit Anbindung an den Rheinstrom.

17.20-17.40 Uhr Alfred APPENZELLER: Hydroakustische Bestandsaufnahmen: Ergebnisse vom Bodensee.

17.40-18.00 Uhr Andreas ZITEK und Stefan SCHMUTZ: Automatischer Driftsampler für Fischlarven.

18.00-18.20 Uhr Gerhard Rudi PELZ: Zur Beurteilung der Populationsstruktur anhand von Fischlänge, -alter und -gewicht.

ab 18.30 Uhr Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Ichthyologie

Freitag, 16. Februar 1996

Grüner Hörsaal LEBENSRÄUME I Vorsitz: Helmut M. WINKLER

08.30-08.50 Uhr Franz-Josef WICHOWSKI: Erprobung eines Bewertungssystems für kleine Fließgewässer unter Berücksichtigung ausgewählter biotischer und abiotischer Faktoren.

08.50-09.10 Uhr Anita WAIS, Ernst MIKSCHI, Georg WOLFRAM, Brigitte AUER und Arno HAIN: Der Schilfgürtel des Neusiedlersees als Lebensraum für Fische.

09.10-09.30 Uhr Kirsten POHLMANN: Jungfische in den submersen Makrophytenbeständen des Bodensee-Untersees.

09.30-09.50 Uhr C. Dieter ZANDER und Jürgen NIEDER: Interspezifische Vergesellschaftungen bei Fischen des Mittelmeeres.

Blauer Hörsaal NEUNAUGEN Vorsitz: Anton LELEK

08.30-08.50 Uhr Jürgen SCHADT: Lebensraumansprüche und angewandte Schutzkonzepte für das Bachneunauge (*Lampetra planeri*, BLOCH 1784), einer gefährdeten Tierart in Bayern.

08.50-09.10 Uhr Berthold M. KAPPUS und Hinrich RAHMANN: Zum Neunaugen-Vorkommen in der Schmiech - einem Nebenfluß der Donau in Baden-Württemberg.

09.10-09.30 Uhr Arno WATERSTRAAT und Martin KRAPPE: Entwicklung einer Neunaugenpopulation eines Flachlandbaches im Nordosten Deutschlands.

09.30-09.50 Uhr Andreas WÜNSTEL und Hartmut GREVEN: Der Einfluß des Sohlsubstrats und der Strömungsgeschwindigkeit auf den Nestbau des Flußneunauges, *Lampetra fluviatilis*.

PAUSE (20 Minuten)

Grüner Hörsaal LEBENSRÄUME II Vorsitz: Fritz SCHIEMER

10.10-10.30 Uhr Gerald ZAUNER: Möglichkeiten und Rahmenbedingungen zur ökologischen Aufwertung von Donaustauräumen.

10.30-10.50 Uhr Rainer KURMAYER, Hubert KECKEIS, Susanne SCHRUTKA und Irene ZWEIMÜLLER: Makro- und Mikrohabitatwahl von Jungfischen in einem Seitenarm der Donau.

10.50-11.10 Uhr Stefan STAAS: Der Einfluß von Uferstrukturen und Habitatbedingungen auf die Zusammensetzung von Fischbrut-Zönosen im Niederrhein.

11.10-11.30 Uhr Susanne KRUSE: Zur Bedeutung angebundener Altarme für die Fischfauna im Gebiet der Unteren Havelniederung/Sachsen-Anhalt.

Freitag, 16. Februar 1996 (Fortsetzung)

Blauer Hörsaal POPULATIONSMANAGEMENT Vorsitz: Rüdiger BLESS

10.10-10.30 Uhr	Steven WEISS und Stefan SCHMUTZ: Die Effektivität von Bachforellenbesatz (*Salmo trutta*) und dessen Einfluß auf autochthone Bestände.
10.30-10.50 Uhr	Albert KEIM: Ermittlung des möglichen fischereilichen Ertrages an einem oligotrophen Baggersee in der Oberrheinebene.
10.50-11.10 Uhr	Gottfried W. SCHMIDT: Populationsgenetische Aspekte bei der Wiedereinbürgerung von Salmo salar in das Rheinsystem.
11.10-11.30 Uhr	Uwe WEIBEL: Ökologisch angepaßte fischereiliche Bewirtschaftung des Rheinland-Pfälzischen Rheinabschnittes.

Auditorium maximum

11.30-12.30 Uhr	Podiumsdiskussion:
	„Die Zukunft unserer Bäche - Welche Fische wollen wir ?" siehe unten
12.30 Uhr	Schlußwort

Änderungen vorbehalten

Podiumsdiskussion

Die Zukunft unserer Bäche - welche Fische wollen wir?

Vorgesehene Teilnehmer

Leitung: Dr. Albert JAGSCH (Bundesanstalt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde, Scharfling) einleitende Worte

Dr. Mathias JUNGWIRTH (Hochschule für Bodenkultur, Wien): „Eigenrecht der Fische". Wie weit soll der Mensch gehen? Notwendigkeit und Pflicht der Gewässerbewirtschaftung

Dr. Paul JÄGER (Amt der Salzburger Landesregierung): Gewässerökologisches Leitbild aus Sicht des Gewässerschutzes. Fischereigesetze

N.N. (Fischereiverband, Salzburg): Ansprüche der Fischer und Angler; wirtschaftliche Aspekte

Dr. Anton Lelek (Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt): Ökologische Ansprüche der verschiedenen Fischarten

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bufus-Info - Mitteilungsblatt der Biologischen Unterwasserforschungsgruppe der Universität Salzburg

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 17

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: 3. Symposium Ökologie, Ethologie und Systematik der Fische 14. bis 16. Februar 1996 in Salzburg, Österreich 9-16